

## DATENSCHUTZHINWEISE der Deutschen Familienversicherung (Ansprechpartner und Vertreter juristischer Personen)

in der Fassung vom 28.10.2025

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten und die Wahrung Ihres Persönlichkeitsrechts sind uns wichtig. Mit diesen Hinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Deutsche Familienversicherung und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

### 1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist die:

DFV Deutsche Familienversicherung AG  
Reuterweg 47  
60323 Frankfurt am Main

Rufnummer 069 95 86 968  
E-Mail [service@deutsche-familienversicherung.de](mailto:service@deutsche-familienversicherung.de)

Bei Fragen und Anliegen rund um den Datenschutz können Sie sich an [datenschutz@deutsche-familienversicherung.de](mailto:datenschutz@deutsche-familienversicherung.de) wenden.

### 2. Datenschutzbeauftragter

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie per Post unter der in Ziffer 1. genannten Adresse mit dem Zusatz - Datenschutzbeauftragter - oder per E-Mail unter:

[datenschutzbeauftragter@deutsche-familienversicherung.de](mailto:datenschutzbeauftragter@deutsche-familienversicherung.de)

### 3. Zwecke und Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung personenbezogener Daten und Gesundheitsdaten

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den gesetzlichen Vorgaben, insbesondere der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

Die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten erfolgt zum Zwecke der Kommunikation und um Besprechungen zu gemeinsamen Arbeitsinhalten zu ermöglichen sowie zur Verfügbarkeit und Arbeitsplatzoptimierung. Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre Daten zur Kommunikation im Rahmen von Vertragsanbahnung und -durchführung mit der Firma, für die Sie tätig sind sowie ggf. zur Kontaktpflege im Rahmen der Geschäftsführung.

Wenn ein Vertrag mit Ihnen (z.B. als Einzelkaufmann oder Selbstständigem) geschlossen wurde oder geschlossen werden soll, berufen wir uns als

Rechtsgrundlage auf Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO (Verarbeitung personenbezogener Daten für vorvertragliche und vertragliche Zwecke).

Wenn die Vertragsbeziehung mit der Firma besteht oder ein Vertrag mit der Firma geschlossen werden soll, für die Sie arbeiten, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um berechnete Interessen von uns oder von Dritten wahrzunehmen (Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO). Unsere Interessen bestehen in diesen Fällen in der effizienten Kommunikation, z.B. zur Vertragsanbahnung und -durchführung, der Sicherstellung der Dokumentations- und Sorgfaltspflichten auch bei Abwesenheiten, zur Geltendmachung oder Abwehr von Rechtsansprüchen sowie der Kontaktpflege, insbesondere im Rahmen der Geschäftsführung.

Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten wir zudem zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen, wie z. B. aufsichtsrechtlicher Vorgaben, handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten oder unserer Beratungspflicht. Als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dienen in diesem Fall die jeweiligen gesetzlichen Regelungen i. V. m. Art. 6 Abs. 1 c) DSGVO.

Sofern wir beabsichtigen, Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck zu verarbeiten, werden wir Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen darüber zuvor informieren.

### 4. Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden ausschließlich innerhalb der DFV-Gruppe verwendet und nicht an Dritte weitergegeben, außer es ist im Einzelfall erforderlich, Ihre personenbezogenen Daten an andere Stellen, wie etwa an Behörden zur Erfüllung gesetzlicher Auskunftspflichten (z. B. Finanz- und Aufsichtsbehörden, Schlichtungsstellen oder Strafverfolgungsbehörden) zu übermitteln. Diese sind vertraglich oder kraft Gesetzes auf die Einhaltung der Vorschriften über den Datenschutz und die Datensicherheit verpflichtet.

### 5. Übermittlung der Daten in ein Nicht-EU-Land

Wir übermitteln Ihre Daten nicht an ein solches sog. Drittland.

**6. Dauer der Datenspeicherung**

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind und keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten mehr bestehen.

Nicht mehr erforderlich sind Ihre personenbezogenen Daten z.B., wenn Sie nicht mehr für das Unternehmen tätig sind.

Wenn die Geschäftsbeziehung nicht mehr besteht, erfolgt die Löschung in der Regel spätestens nach Ablauf der regelmäßigen Verjährungsfrist von drei Jahren.

Aufbewahrungspflichten ergeben sich u.a. aus dem Handelsgesetzbuch (HGB), der Abgabenordnung (AO) und dem Geldwäschegesetz (GwG). Die Speicherfristen betragen danach bis zu zehn Jahren.

Es kann auch vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen unser Unternehmen geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfrist von drei bis zu dreißig Jahren).

**7. Betroffenenrechte**

Sie erhalten jederzeit auf Antrag unentgeltlich Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten.

Sie können unter bestimmten Voraussetzungen die Berichtigung, Löschung oder eingeschränkte Verarbeitung Ihrer Daten sowie die Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format verlangen.

**8. Widerspruchsrecht**

***Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung widersprechen, wenn sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die gegen die Datenverarbeitung sprechen.***

**9. Beschwerderecht**

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an unseren Datenschutzbeauftragten oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Der Hessische Datenschutzbeauftragte  
Gustav-Stresemann-Ring 1  
65189 Wiesbaden

**10. Automatisierte Einzelfallentscheidung/Profiling**

Eine automatisierte Einzelfallentscheidung einschließlich Profiling findet nicht statt.